

Tag der Ausgabe:
Mittwoch und Sonnabend.



Insertionsgebühr:
für die gesp. Zeile 15 Pf.

Amtsblatt für das Fürstentum Lippe.

Nr 81.

Mittwoch, den 10. Oktober.

1906.

Seine Durchlaucht der Fürst haben gnädigst geruht, den Flecken Schwalenberg zur Stadt zu erheben und mit allen Rechten und Befugnissen unter die Zahl der Städte des Landes aufzunehmen.

Detmold, den 7. Oktober 1906.

Fürstliches Staatsministerium.
Fhr. von Gevekot.

Dem Zigarrenmacher Karl Hagemeier, genannt Hameier, in Derlinghausen, ist mit Höchster Genehmigung gestattet worden, für sich und seine Nachkommen fortan den Namen „Hameier“ als alleinigen Familiennamen zu führen.

Detmold, den 4. Oktober 1906.

Fürstliches Staatsministerium.
Fhr. v. Gevekot.

Die Bauerrichtergeschäfte für die Bauerschaften Hiddesen und Heidenoldendorf und das Rittergut Braunenbruch sind zum 1. November d. J. an Stelle des sein Amt niederlegenden Bauerrichters Sievert in Hiddesen dem Bauerrichter Frevert aus Eschenbruch übertragen worden.

Detmold, den 5. Oktober 1906.

Fürstlich Lippische Regierung.
Fhr. von Gevekot.

Um hinsichtlich des Termins des Reformationstages öfter hervorgetretenen Irrungen und Zweifeln vorzubeugen, und um gleichzeitig die Gemeinsamkeit der Feier im evangelischen Deutschland tunlichst zu fördern, bestimmen wir hierdurch mit Höchster Genehmigung, daß das Reformationstagesfest fortan an dem von der Deutschen

evangelischen Kirchenkonferenz dafür empfohlenen ersten Sonntag nach dem 30. Oktober in den evangelischen Gemeinden des Landes gefeiert wird.

Detmold, den 8. Oktober 1906.

Fürstlich Lippisches Konsistorium.
Pustkuchen.

Steckbrief.

Gegen den unten beschriebenen Arbeiter Hermann Finkelholz, geb. am 9. 3. 1887 in Ohmstedt, Kreis Oldenburg, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Unterschlagung verhängt.

Es wird ersucht, ihn zu verhaften und in das nächste Gerichts-Gefängnis abzuliefern, sowie zu den hiesigen Akten P. L. Nr. 349 sofort Mitteilung zu machen.

Detmold, den 9. Oktober 1906.

Der Fürstliche Amtsanwalt.
Sonntag.

Beschreibung:

Alter: 19 Jahre. Statur: klein. Haare: dunkel.

Das Verzeichnis der für die Amtsperiode vom 1. Oktober 1906 bis dahin 1909 gewählten und bestätigten Schiedsmänner und deren Stellvertreter wird nachstehend bekannt gemacht.

Detmold, den 6. Oktober 1906.

Fürstlich Lippische Regierung.
Fhr. von Gevekot.

Verzeichnis der Schiedsmänner und deren Stellvertreter für 1. Oktober 1906 bis 1909.

Nr. Gfd.	Bezirke.	Schiedsmänner.	Stellvertreter.
1	Stadt Detmold I	Krentner W. Ameling in Detmold	Seilermeister Aug. Reuter jun. in Detmold.
2	" " II	Krentner Ernst Kuhlmann in Detmold	Hostischlermstr. L. Bencke in Detmold.
3	" " III	Krentner Frohne in Detmold	Generalagent Eduard Voß in Detmold.
4	" " IV	Krentner Niggemann in Detmold	Kaufmann Werner Theopold in Detmold.
5	" Lemgo I	Kaufmann Philipp Kracht in Lemgo	Kürschnermeister Chr. Blankenburg in Lemgo.
6	" " II	Schuhmachermeister D. W. Kuhlmann in Lemgo	Tischlermeister W. Stapperfenne in Lemgo.
7	" Horn	Pastor Niedermeier in Horn	Ratsherr Heithecker in Horn.
8	" Salzuflen	Krentner und Ratsherr Wilh. Warrentrup in Salzuflen	Kaufmann Konrad Barkhausen in Salzuflen.
9	" Blomberg	Pastor Thelemann in Blomberg	Bäckermeister Pohl in Blomberg.
10	" Barntrop	Krentmeister Dantworth in Barntrop	Schmiedemstr. Lüdeling in Barntrop.
11	" Lage	Goldarbeiter Heinrich Kieländer in Lage	Baumeister Adolf Hanke in Lage.
12	" Schwalenberg	Bürgermeister Blichnot in Schwalenberg	Postverwalter Tausch in Schwalenberg.
13	Amt Detmold I	Landwirt Tiemann Nr. 5 in Heidenoldendorf	Landwirt Schluer Nr. 9 in Heidenoldendorf.
14	" " II	Vorsteher Mehrmann in Hausenbeck	Landwirt Brinkmann Nr. 23 in Hausenbeck.
15	" " III	Mühlenpächter Steinmeyer in Heiligenkirchen	Landwirt Rautenberg Nr. 1 in Heiligenkirchen.
16	" " IV	Gastwirt Wegener in Sport	Landwirt Fiener Nr. 8 in Sport.
17	" " V	Landwirt Benkelberg Nr. 9 in Oberschönhausen	Landwirt Meier Nr. 1 in Oberschönhausen.
18	" " VI	Landwirt Kesting Nr. 8 in Mosebeck	Landwirt Diekwied Nr. 6 in Mosebeck.
19	" Lage I	Landwirt Krietenstein in Hagen	Landwirt Wilhelm Baade jun. in Waddenhausen.
20	" " II	Landwirt Obermann Nr. 8 in Ehlenbruch	Landwirt Exter Nr. 4 in Pottenhausen.
21	" " III	Landwirt Hollmann Nr. 6 in Ehrentrup	Vorsteher Bieregge Nr. 5 in Ehrentrup.
22	" " IV	Gastwirt Hellweg Nr. 36 in Müssen	Landwirt Stölting Nr. 8 in Müssen.
23	" " V	Landwirt Kietehof Nr. 16 in Billingshausen	Bauerrichter Hülsggensen in Billingshausen.

Gf. Nr.	Bezirke.	Schiedsmänner.	Stellvertreter.
24	Amt Lage VI	Landwirt Brofmann Nr. 10 in Hörste	Kolon Gottlieb Hunte Nr. 92 in Hörste.
25	" " VII	Postverwalter Freitag in Pivits- heide B. L.	Gastwirt Hellemann Nr. 71 in Pi- vitsheide B. L.
26	" " VIII	Schuhmacher Dierf Nr. 143 in Augustdorf	Kolon Heistermann Nr. 12 in August- dorf.
27	" " IX	Landwirt Niewald Nr. 2 in Niewald	Landwirt Gröne Nr. 9 in Heiden.
28	" " X	Landwirt Krnel Nr. 9 in Bentrup	Landwirt Lütgebrune in Trophagen.
29	" " XI	Landwirt Liefemeier Nr. 5 in Hefloh	Gutsbes. Kieckhof Nr. 2 in Hörstmar.
30	" " XII	Landwirt Diekmann Nr. 56 in Klüt	Hofzimmermeister Gehring in Tergen.
31	" " XIII	Kolon und Schuhmachermeister Aug. Hüttemann Nr. 60 in Pivitsheide B. L.	Landwirt Plogstert Nr. 11 in Nienhagen.
32	Amt Derlinghausen I	Lehrer Althof in Njemissen	Pächter Tiemann in Njemissen.
33	" " II	Gutsbesitzer Frevert Nr. 1 in Milse	Pächter A. Döldissen in Bechterdissen.
34	" " III	Landwirt Hilfer sen. Nr. 14 in Grefte	Landwirt Aug. Boß Nr. 8 in Grefte.
35	" " IV	Rentner Reese in Leopoldshöhe	Tischlermeister August Brink in Leopoldshöhe.
36	" " V	Landw. Reineke Nr. 12 in Mackenbruch	Landwirt Drave Nr. 4 in Mackenbruch.
37	" " VI	Uhrmacher Sprenger in Derlinghausen	Kaufmann August Njemissen in Derlinghausen.
38	" " VII	Gutsbes. Steinmeister in Menthhausen	Wirt Grote in Senne.
39	" " VIII	Landwirt Hugo Ober in Detenhausen	Landw. Stölting Nr. 9 in Währentrup.
40	" " IX	Schneidermeister Ad. Sundermann in Rachtenhausen	Müller Beckmann in Rachtenhausen.
41	Amt Schötmar I	Schuhmachermeister Fritz Haarmann in Schötmar	Drogist Holzkämper in Schötmar.
42	" " II	Gutsbesitzer Wilh. Volland in Ehrjen	Vorsteher Rehse in Grastrup.
43	" " III	Leibzüchter Schormann in Wülfer	Gutsbesitzer Bäcker in Nienhagen bei Schötmar.
44	" " IV	Gutsbesitzer Fritz Niewald in Aspe	Kolon H. Viese in Knetterheide. }
45	" " V	Landwirt Simon Wiechmann Nr. 41 in Unterwüsten	Landwirt H. Raspersmeier jun. Nr. 25 in Oberwüsten.
46	Amt Brake I	Landwirt August Fühling Nr. 3 in Lieme	Pastor Hoffius in Lieme.
47	" " II	Landwirt Wilhelm Brött in Entrup	Landwirt Julius Niemeier in Leese.
48	" " III	Landwirt Friedrich Stratemeyer in Lüerdissen	Bauerrichter Ridderbusch in Lür- dissen.
49	" " IV	Landwirt Wilhelm Meierfordt in Hillentrup	Kaufmann Wilhelm Fischer in Hil- lentrup.
50	" " V	Landw. Friedr. Blome in Sommerfell	Landw. Karl Pohlmeier in Sommerfell.
51	" " VI	Landwirt Friedrich Kluckhuhn zu Kluckhof	Gastwirt Ernst Fuhlhage zu Eiter- trup.

Nr.	Bezirke.	Schiedsmänner.	Stellvertreter.
52	Amt Brate VII	Holzhändler Karl Wolf zu Wiembbeck	Gastw. Meierfordt zu Bahmbeckerheide
53	VIII	Kaufmann Julius Meyer in Brate	Schmied August Burre in Brate.
54	Amt Hohenhausen I	Pastor Bollem in Lützenhausen	Küster Knappmann in Lützenhausen.
55	Amt Hohenhausen II	Pastor Corvey in Hohenhausen	Leibzüchter Niermann auf Nr. 1 in Hohenhausen.
56	" " III	Pastor Blome in Talle	Küster Rehme in Talle.
57	" " IV	Mühlenbesitzer Freitag in Bavenhausen	Landwirt Riefe Nr. 3 in Bavenhausen.
58	" " V	Landwirt Arning in Brüntorf	Landwirt Schlehen in Brüntorf.
59	Amt Barenholz I	Landwirt Friedrich Knopsmeier Nr. 10 in Almene	Landwirt Heinrich Knopsmeier Nr. 4 in Almene.
60	" " II	Bürger Fritz Münstermann in Barenholz	Pastor Thorbecke in Barenholz.
61	" " III	Kolon Fr. Büsekros in Kalldorf	Kolon Schwarze Nr. 12 in Kalldorf.
62	" " IV	Pastor Schelpf in Langenholzhausen	Kolon Hanke Nr. 3 in Heidebeck.
63	" " V	Pastor Priester in Siligen	Kolon Beckmeier in Siligen.
64	Amt Sternb.-Barntz. I	Landwirt Tölle Nr. 4 in Humfeld	Vorsteher Sieker in Humfeld.
65	" " II	Landwirt Wilhelm Meier Nr. 11 in Linderbruch	Landw. Karl Reese Nr. 130 in Asmissen.
66	" " III	Gutsbesitzer Adickes in Rohbraken	Landwirt Bunte Nr. 11 in Göstrup.
67	" " IV	Landwirt August Begemann Nr. 40 in Meierberg	Lehrer Brand in Meierberg.
68	" " V	Pastor Ewerbeck in Börsingfeld	Maurermeister Rose in Börsingfeld.
69	" " VI	Küster Brinkmeier in Alverdisen	Rentner Anton Panneke in Alverdisen.
70	" " VII	Vorsteher Schäferhenrich in Sonneborn	Landw. Friedrich Meier Nr. 50 in Sonneborn.
71	Amt Blomberg I	Pastor Wendt in Kirchdonop	Kaufmann Schröder in Kirchdonop.
72	" " II	Kaufmann Hespup sen in Cappel	Vorsteher Meier in Destrup.
73	" " III	Gutsbesitzer Friedrichsmeier in Untersiebenbröhen	Landwirt Jürgens Nr. 6 in Maspe.
74	Amt Schieder I	Kolon Kuhle Nr. 6 in Schieder	Zimmerm. Wilh. Beckmeier in Schieder.
75	" " II	Gutsbesitzer Köllermeier in Belle	Gutsbesitzer Kaiser in Belle.
76	" " III	Landwirt Nordfiek in Reelkirchen	Kaufmann Diekmann in Reelkirchen.
77	Amt Schwalenberg I	Bauerrichter Potthast in Bratelsiek	Landwirt Webermeier in Bratelsiek.
78	" " II	Landwirt Karl Sonntag in Rischenau	Leibz. Kuckuck auf Nr. 1 in Hummersen.
79	" " III	Landwirt Meier Nr. 2 in Elbringen	Förster Stroteich in Elbringen.
80	Amt Horn I	Schuhm. Adolf Tappe in Weinberg	Schuhm. Fried. Rech Nr. 67 in Weinberg.
81	" " II	Lehrer Kreienmeier in Heesten	Landwirt Obermeier Nr. 5 in Heesten.
82	" " III	Lehrer Heinemann in Grevenhagen	Mollenhauer Josef Koolf Nr. 35 in Grevenhagen.
83	" " IV	Lehrer Schlue in Holzhausen	Landw. Gronemeier Nr. 18 in Holzhausen.
84	" " V	Lehrer Böckmeier in Kohlstädt	Schmiedem. A. Kunte Nr. 94 in Kohlstädt.
85	" " VI	Gastwirt W. Koch in Schlangen	Vorsteher Poppe in Schlangen.

Die nächsten Sprechstage des Verwaltungsamts in Derlinghausen finden

**Donnerstag, den 18. Oktober,
Freitag, den 2. November,
Sonntag, den 24. November,
Sonntag, den 15. Dezember**

statt.

Schötmär, den 6. Oktober 1906.
Fürstliches Verwaltungsamt.
Heldman.

Bekanntmachung.

Die in unserer Bekanntmachung vom 24. April d. J. festgesetzte Erhebung von $\frac{1}{2}$ Simplum Servissteuer im IV. Vierteljahr 1906/07 kommt auf Beschluß der städtischen Kollegien in Wegfall.
Detmold, den 3. Oktober 1906.

Der Magistrat.
Wittje.

Der unterm 6. April 1906 erlassene Steckbrief gegen den Arbeiter Hermann Hellmer aus Eversburg bei Osnabrück ist erledigt.
Detmold, den 27. September 1906.

Fürstliches Amtsgericht I.

Zur Abhaltung monatlicher Gerichtstage in Hausenbeck und Augustdorf in den Monaten Oktober bis März hat das Gericht Termin anberaumt

a. für Hausenbeck auf:

**Sonntag, den 27. Oktober 1906,
Sonntag, den 22. Dezember 1906,
Sonntag, den 23. Februar 1907,
vormittags 9 $\frac{1}{2}$ Uhr,**

in der Poppe'schen Gastwirtschaft zu Hausenbeck;

b. für Augustdorf auf:

**Sonntag, den 24. November 1906,
Sonntag, den 26. Januar 1907,
Sonntag, den 23. März 1907,
vormittags 9 Uhr,**

in der Mülthaupt'schen Gastwirtschaft zu Augustdorf,

in welchen Sachen der freiwilligen Gerichtsbarkeit und, soweit die Parteien nicht durch Anwälte vertreten werden, Streitfachen zur Verhandlung gelangen.

Die Beteiligten werden hiervon in Kenntnis gesetzt mit der Aufforderung, an den gedachten Tagen am angegebenen Orte vor dem Gericht sich einzufinden.

Detmold, den 1. Oktober 1906.

Fürstliches Amtsgericht I.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Detmold belegene, im Grundbuche von Detmold Bd. XIX Bl. 905 zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen der Witwe Luise Krumme zu Detmold eingetragene Grundstück, Acker auf der Sülbecke zu 20,04 ar mit 5 Mark 18 Pf. Reinertrag, Parzelle 32 des Kartenbl. 1, am

22. November 1906, vormittags 11 Uhr,

durch das unterzeichnete Gericht, an der Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 5, versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist am 17. September 1906 in das Grundbuch eingetragen.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuche nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Detmold, den 19. September 1906.

Fürstliches Amtsgericht II.

Aufgebot.

Der Abwesenheitspfleger des Schmiedegesellen Wilhelm Mülthaupt hat beantragt, den verschollenen Wilhelm Mülthaupt, geb. am 30.

März 1851, zuletzt wohnhaft in Detmold, für todt zu erklären.

Der bezeichnete Verschollene wird aufgefordert, sich spätestens in dem auf

den 19. April 1907, vormittags 10 Uhr, vor dem unterzeichneten Gericht, Zimmer Nr. 5, anberaumten Aufgebotstermine zu melden, widrigenfalls die Todeserklärung erfolgen wird.

An Alle, welche Auskunft über Leben oder Tod des Verschollenen zu erteilen vermögen, ergeht die Aufforderung, spätestens im Aufgebotstermine dem Gericht Anzeige zu machen.

Detmold, den 24. September 1906.

Fürstliches Amtsgericht II.

Steckbrief.

Gegen den Händler Leonhard Dietrich aus Lemgo, welcher sich verborgen hält, soll eine durch rechtskräftigen Strafbefehl vom 16. Juni 1906 wegen Uebertretung des Gewerbe-
steuergesetzes erkannte Geldstrafe von 24 Mark, im Unvermögensfalle 6 Tagen Haft, nebst den Kosten zu 2 Mark 40 Pfennig vollstreckt werden. Es wird ersucht, die Geldstrafe mit den Kosten, wo Dietrich sich antreffen läßt, von ihm einzuziehen und unter C. 11/06 an die hiesige Gerichtskasse einzusenden, eventuell aber die Haftstrafe verbüßen und Nachricht darüber hierher gelangen lassen zu wollen.

Lage, den 1. Oktober 1906.

Fürstlich Lippisches Amtsgericht.

Beschluß.

Nachdem der Zwangsvergleich vom 28. August 1906 rechtskräftig bestätigt ist, wird das Konkursverfahren über das Vermögen des Müllers August Bunte in Alsmissen aufgehoben.

Alverdisen, den 2. Oktober 1906.

Fürstliches Amtsgericht.

Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen des Mühlenpächters Friedrich Meyer-Barthold zu Mühlenkamp, z. Bt. unbekannten Aufenthalts, wird heute am 5. Oktober 1906, nachmittags 4 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet, da die Zahlungsunfähigkeit des Gemeinschuldners festgestellt und ein Gläubiger den erforderlichen Antrag gestellt hat.

Der Kaufmann Hausmann in Almena wird zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 4. November 1906 bei dem Gericht anzumelden.

Es wird zur Beschlußfassung über die Beibehaltung des ernannten oder die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf

Montag, den 5. November 1906,

vormittags 10 Uhr,

und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Montag, den 5. November 1906,

vormittags 10¹/₂ Uhr,

vor dem unterzeichneten Gerichte Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsorgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 4. November 1906 Anzeige zu machen.

Fürstliches Amtsgericht in Alverdisen.

Veröffentlicht:

Alverdisen, den 8. Oktober 1906.

Der Gerichtsschreiber Fürstlichen Amtsgerichts.

Aufgebot.

Der Landwirt Friedrich Petringmeier in Heesten und der Maurer Wilhelm Klöpping in Weinberg haben das Aufgebot des Briefes vom 7. Juni 1882 über die im Grundbuche von Weinberg auf dem Blatte 64 in der 3. Abteilung unter Nr. 1 eingetragene Hypothek der Witwe Kolona Meier in Heesten (Nr. 8) für eine Darlehensforderung von 1500 Mark beantragt. Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf

den 11. Januar 1907, vormittags 9 Uhr,

vor dem unterzeichneten Gericht anberaumten

Aufgebotstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, als sonst die Urkunde für kraftlos erklärt wird.

Horn, den 5. Oktober 1906.

Fürstliches Amtsgericht.

Steckbrief.

Gegen den unten beschriebenen Stellenvermittler Heinrich König, geboren am 19. Mai 1853 zu Faulensiel im Fürstentum Lippe, zuletzt in Bennebstel wohnhaft, welcher flüchtig ist oder sich verborgen hält, ist die Untersuchungs- haft wegen wiederholten Betrugs verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichts- Gefängnis abzuliefern, sowie zu den hiesigen Akten 10 J. Nr. 779/06a sofort Mitteilung zu machen.

Hannover, den 1. Oktober 1906.

Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Beschreibung:

Alter: 53 Jahre. Größe 1,74 m. Statur: kräftig. Haare: meliert. Augen: grau. Nase: gewöhnlich. Mund: gewöhnlich. Bart: dunkel-

blonden Voll- und Schnurrbart. Gesicht: rund. Gesichtsfarbe: gesund.

Bekanntmachung.

Zulassung von Feldpostpaketen mit Flüssigkeiten an die Truppen in Deutsch-Südwestafrika.

Die Versendung von Flüssigkeiten, die seither im Feldpostpaketverkehr mit den Truppen in Deutsch-Südwestafrika ausgeschlossen war, wird von jetzt ab unter folgenden Bedingungen versuchsweise zugelassen. Die Flüssigkeiten müssen in gut verlöteten Blechbehältern (Blechbüchsen) enthalten sein. Der Raum zwischen diesen und dem äußeren Behältnisse (Kistchen oder fester Karton) ist mit Sägespänen, Kleie oder einem anderen aufsaugenden Stoffe auszufüllen. Im übrigen unterliegen die Sendungen mit Flüssigkeiten den für die Feldpostpakete nach Deutsch-Südwestafrika allgemein geltenden Versendungsbedingungen.

Berlin W 66, den 2. Oktober 1906.

Der Staatssekretär des Reichs-Postamts.
Kraetke.

